

## ▶ Meine Potentiale zur inklusiven Lehrkraft

Blocktermine geplant für  
November und Dezember!

Dozierende:

Team SIO und Team *Studium inklusiv*

Dieser Workshop ist die Zugangsvoraussetzung für das IUS-Profil. Als Lehramtsstudierende haben Sie im Rahmen des IUS-Profiles die Möglichkeit, das Studium der Bildungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Inklusion zu studieren. Das IUS-Profil setzt auf ein umfassendes Inklusionsverständnis. Teil des Angebots sind inklusive Lernformate, Team-Teaching von Bildungswissenschaftler\*innen und Sonderpädagog\*innen. Im Workshop reflektieren die Teilnehmer\*innen ihre Potentiale in Hinblick auf die Entwicklung von Kompetenzen inklusiver Lehrkräfte und informieren sich über das Angebot des IUS-Profiles.



Nähere Informationen zu den Terminen:

<http://www.hf.uni-koeln.de/38380> oder

[http://zus.uni-koeln.de/studium\\_inklusive\\_neuigkeiten.html](http://zus.uni-koeln.de/studium_inklusive_neuigkeiten.html)

## ▶ Elternarbeit: Gesprächsführung, Gruppenmoderation und Konfliktgespräche gestalten

10.11.17 14-18h und  
11.11.17 8.30-12.30h

Dozierende:

Ulrike Biermann/Schulleiterin der

Schule Berliner Straße

Olaf Köster-Ehling/Vorstand Montag-Stiftung Jugend & Gesellschaft

In diesem Workshop lernen die Studierenden die wesentlichen Elemente einer gelungenen Gesprächsführung kennen und erproben diese anhand konkreter Übungen. Möglichkeiten und Strategien für besondere Gesprächsanlässe im System Schule (Schwerpunkt Eltern) werden vorgestellt und erläutert. Schwerpunkte bilden hierbei Konfliktgespräche, aber auch das Kennenlernen von präventiven Maßnahmen um Konfliktgespräche gar nicht erst entstehen zu lassen.

## Kontakt:

### STUDIUM INKLUSIV TEILPROJEKTLEITUNG

Prof.‘ Dr.‘ Conny Melzer

Prof.‘ Dr.‘ Inge Schwank

### TEILPROJEKTKOORDINATORIN

Dr.‘ Marion Hesse-Zwillus

+ 49 221 470 89246

[marion.hesse@uni-koeln.de](mailto:marion.hesse@uni-koeln.de)

[ZuS-Inklusion@uni-koeln.de](mailto:ZuS-Inklusion@uni-koeln.de)



[www.zus.uni-koeln.de](http://www.zus.uni-koeln.de)

Gestaltung: Marvin Haß, Abteilung Marketing; Ilham Huynh, ZuS | Titelbild: pixabay. Alle übrigen Bilder: ZuS, Studium inklusiv.

Die Universität zu Köln wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



# ZUKUNFTSTRATEGIE LEHRER\*INNENBILDUNG

## STUDIUM INKLUSIV



## VERANSTALTUNGSANGEBOT

### STUDIUM INKLUSIV

WINTERSEMESTER 2017/18

Universität  
zu Köln



**Projektleiter:**  
**Prof. Dr. Stefan Herzig**  
**(Prorektor für Lehre und Studium)**

Die Zukunftsstrategie Lehrer\*innenbildung (ZuS) realisiert Maßnahmen, die sich der systematischen Profilierung und Strukturentwicklung der Lehrer\*innenbildung widmen und den Leitgedanken „Heterogenität und Inklusion gestalten“ aus unterschiedlichen Perspektiven in den Blick nehmen.



Die Workshops des *Studium inklusiv* von ZuS spiegeln ein breites Inklusionsverständnis wider und ermöglichen eine Auseinandersetzung mit den verschiedenen Heterogenitätsdimensionen.

► **Gebärdensprache – eine Einführung**

Dozentin:  
Britta Niggebaum/Sprachlernzentrum Universität Bonn

„Ist Gebärdensprache eigentlich international?“ und „Kann man mit Gebärdensprache alles sagen?“ Ausgehend von diesen und weiteren Fragen nähern wir uns dem Gegenstand Gebärdensprache aus didaktischer, sprach- und kulturwissenschaftlicher Sicht. Ziel ist, wichtige Merkmale von Gebärdensprache kennenzulernen. Phasen von Input und interessen geleiteter Auseinandersetzung in Kleingruppen wechseln sich hierbei ab. Abgerundet wird der Workshop durch den Erwerb einfacher sprachlicher Wendungen in Deutscher Gebärdensprache (DGS) und der Vermittlung des deutschen Fingeralphabets.

12.01.18 14-18h und  
19.01.18 14-18h

► **Inklusion im Übergang**

Dozierende:  
Luca Schwarzer/Team *Studium inklusiv*  
in Kooperation mit dem Projekt AKTIF

01.12.17 14-18h und  
02.12.17 10-14h

Seit mehreren Jahrzehnten wird berufliche Teilhabe für Menschen mit Behinderungen diskutiert. In Deutschland gibt es verschiedenste Modelle der Integration bzw. Inklusion von Menschen mit Behinderungen in den Arbeitsmarkt. Das Spektrum reicht von inklusiven Restaurants über die Assistenz am Arbeitsplatz bis hin zur Werkstatt für Menschen mit Behinderung. Der Workshop skizziert und reflektiert die aktuelle Situation der beruflichen Teilhabe in Deutschland. Aufgaben der Berufsvorbereitung in der inklusiven Schule werden vorgestellt, weiterentwickelt und diskutiert.

► **Leichte und Einfache Sprache**

Blocktermin  
geplant für Dezember!

Dozierende: N.N.

Die Leichte und Einfache Sprache wurde zur Überwindung sprachlicher Hürden konzipiert und stellt für den Unterricht von Schüler\*innen mit Beeinträchtigungen oder geringen sprachlichen Kompetenzen eine mögliche Form zur Vermittlung von Inhalten dar. In dem Workshop wird eine Übersicht über die Grundlagen und Regeln praktisch erarbeitet, indem Texte aus dem alltäglichen Schulunterricht übertragen und ihre Verwendung im schulischen Kontext diskutiert werden. Nähere Informationen zum Termin: [http://zus.uni-koeln.de/studium\\_inklusiv\\_neuigkeiten.html](http://zus.uni-koeln.de/studium_inklusiv_neuigkeiten.html)

► **Inklusion im Kontext der Digitalisierung**

Dozierende:  
Ilham Huynh/Team *Studium inklusiv*  
Manuel Wagener/Team *Competence Labs*

20.10.17 14-18h und  
21.10.17 10-14h

Die Vermittlung digitaler Kompetenz ist neben der Inklusion aktuell eine zentrale Aufgabe von Lehrer\*innen. Aber was verbirgt sich dahinter und wie können die verschie-

denen Herausforderungen sinnvoll miteinander verknüpft werden? Wie können Schüler\*innen mit unterschiedlichen Bedarfen mit Hilfe von digitalen Medien am Gemeinsamen Lernen in der Schule teilhaben? Diese und mehr Fragen werden am Beispiel von Tablets diskutiert und praktische Umsetzungsmöglichkeiten erprobt.

► **Inklusion im dt. Schulsystem. Dreigliedrigkeit MEETS Zieldifferenzierung**

Dozierende:  
Amelie Reble/Team *Studium inklusiv*  
Arne Schult/Team *Studium inklusiv*

1. WS:  
05.10.17 12-16h und  
06.10.17 12-16h  
2. WS:  
03.11.17 14-18h und  
17.11.17 14-18h

Als angehende Lehrer\*innen ist es wichtig, über Grundlagen der Rechtssituation sowie die Bedingungen in der Praxis Klarheit zu erlangen und Handlungsbedarfe auszumachen. In diesem Workshop wird anhand konkreter Beispiele der Frage nachgegangen, wie Inklusion aktuell realisiert wird und wie dies zum dreigliedrigen Schulsystem passt. Formen der Leistungsbewertung im inklusiven Schulalltag sowie die kritische Reflexion zieldifferenter und zielgleicher Konzepte werden einen weiteren Schwerpunkt darstellen. Dieser Workshop wird von Studierenden im Peer-to-Peer-Format angeboten und findet zweimal statt.

► **Herausfordernde Situationen im inklusiven Unterricht**

Dozentin:  
Vanessa Heuser/Team *Studium inklusiv*

Seminar  
04.11. 9-16h, 10.11. 14-18h,  
18.11. 9-16h, 24.11. 14-18h

In diesem Seminar (BM3) stehen im Vordergrund Situationen, die sich v.a. im inklusiven Unterricht als herausfordernd erweisen und mit Hilfe von Rollenspielen erprobt werden. Es wird auf Problemlagen eingegangen, welche aufgrund von Interaktionen zwischen Schüler\*innen, der Kooperation mit Kolleg\*innen oder der Elternarbeit in der inklusiven Schule entstehen können. Der Durchlauf von Rollenspielen dient dazu, Handlungsstrategien zu reflektieren und zu erproben.